

Gebetszeiten im Laufe des Tages.
Mehr: www.kloster-disentis.ch/ora/gottesdienstordnung

Der Tagesablauf der Mönche ist strukturiert durch das Stundengebet, zu dem Sie jederzeit herzlich in die Klosterkirche eingeladen sind. Geniessen Sie einen Moment der Ruhe, Sammlung und Andacht.



BENEDIKTINER
KLOSTER DISENTIS

Gastfreundschaft seit 1400 Jahren –
bei uns finden Sie Abstand,
Ruhe und immer ein offenes Ohr.

www.kloster-disentis.ch
Via Claustra 1
CH-7180 Disentis/Mustér
Telefon +41 81 929 69 00
abtei@kloster-disentis.ch



HOTEL
KLOSTER DISENTIS

Sie planen Seminare, Fortbildungen
oder Familienfeiern in besonderem
Ambiente? Wir freuen uns auf Sie.

www.hotel-kloster.ch
Via Claustra 1
CH-7180 Disentis/Mustér
Telefon +41 81 929 69 04
info@hotel-kloster.ch



GYMNASIUM & INTERNAT
KLOSTER DISENTIS

Lernen und leben, wo andere
Ferien machen. Unsere Schule
gehört zu den besten der Schweiz.

www.gkd.ch
Via Sogn Sigisbert 1
CH-7180 Disentis/Mustér
Telefon +41 81 929 68 68
matura@gkd.ch

✠ Unsere Mönchsgemeinschaft braucht Ihre Unterstützung ✠

Renovation Klausurzimmer im Benediktinerkloster Disentis



BENEDIKTINER
KLOSTER DISENTIS

Projekt 2023

Renovation der Mönchszellen

Der Putz bröckelt von den Wänden, elektrische Leitungen führen notdürftig befestigt unter der Decke entlang, die vor Jahrzehnten einmal weiss war. Es gibt Fenster, bei denen im Winter Handtücher als notdürftige Isolation herhalten und die sanitären Anlagen bestehen einzig und allein aus einem uralten Brunneli. So prächtig wie sich die renovierte Martinskirche und die Fassade des Klosters zeigen, so desaströs sieht es auf mehreren Etagen im Osttrakt des Barockbaus aus. «Da ist die vergangenen 100 Jahre nicht viel passiert», sagt Abt Vigeli Monn.

Die meisten alten Mönchszellen im 3. und 4. Stock des Klosters sind seit Jahrzehnten unbewohnbar und verfallen immer weiter. «Zuletzt haben wir mit aller Kraft und mit Unterstützung unserer Gönner woanders investiert, haben die Prioritäten beim Gymnasium und Internat, bei der Klosterkirche bei der Infrastruktur für das Hotel Kloster Disentis gesetzt – aber inzwischen sind die Zustände nicht mehr tragbar», so Abt Vigeli. «Wir können die Renovation nicht länger aufschieben. Jeder Tag verschlimmert die Situation – und ausserdem brauchen wir die Zellen dringend.»

«
Da ist seit
100 Jahren
nicht viel
passiert.
»

«Die Zellen auf den oberen Etagen sind kurz gesagt baufällig», so Abt Vigeli. «Aber trotzdem harren dort noch zwei Mitbrüder aus Weil wir keine Alternativen haben, keine anderen Räume.»

Projektübersicht

Nach diesem Zeitplan ist die Renovation geplant:

Die Renovation der Zellen in der Klausur des Klosters findet im laufenden Betrieb statt. Das heisst, es muss Rücksicht auf die Bedürfnisse der Mönche und auf unsere Hotel- und Klostergäste genommen werden.

- Vorprojekt: 2019/2020
- Bauprojekt: 2023
- Räumung der Zellen im Herbst: 2023
- Abbrucharbeiten: Winter 2023/2024
- Baubeginn: 2024
- Inbetriebnahme: 2026

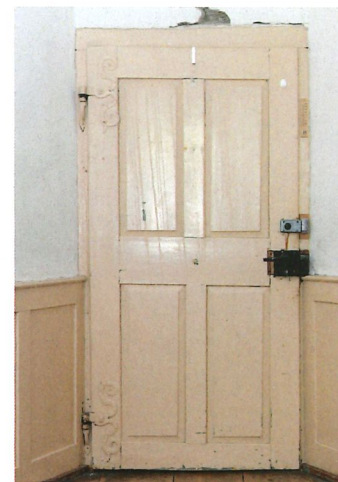
Bei der Mehrheit der Zellen der so genannten Klausur, dem abgeschlossenen Wohnbereich der Mönche im Kloster Disentis, gab es seit Ende des 19. Jahrhunderts baulich keine grossen Veränderungen. Entsprechend dringend ist

eine Sanierung, auch was elektrische Installationen, einfache Nasszellen und vor allem Brandschutz betrifft. Teil des Projektes ist ausserdem die dringende Erneuerung des Krankenzimmers zur Versorgung pflegebedürftiger Mitbrüder.

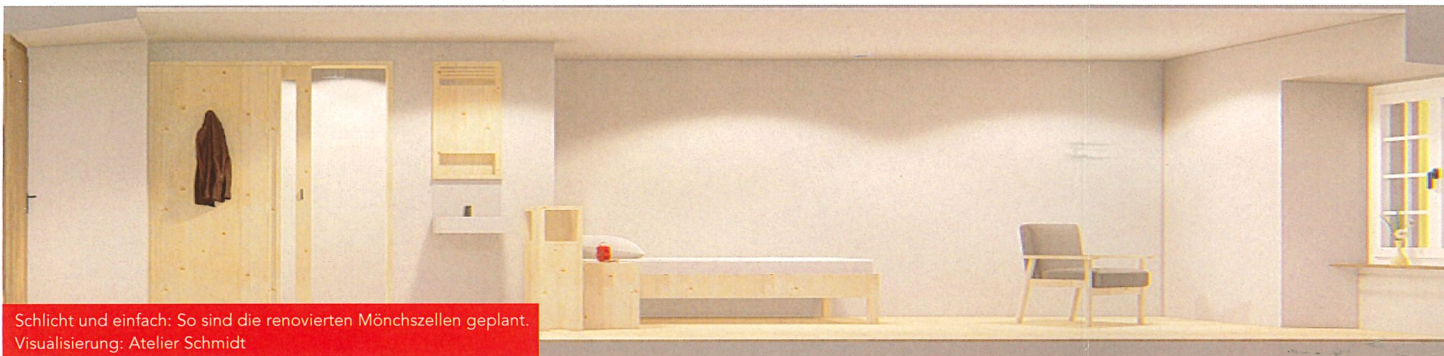
Das Vorprojekt für die Sanierung und Erneuerung der Zellen stammt bereits aus den Jahren 2019/2020. Darin eingeflossen sind die Erfahrungen, die man bei der Renovation des Westtraktes gemacht hat, die hellen und schlichten Gästezimmer für das Hotel Kloster Disentis entstanden sind.

Das Vorprojekt budgetiert den Aufwand für die Renovation der Zellen mit einem Gesamtaufwand von rund 3,9 Millionen Franken. Gebaut werden soll in Etappen – und unter Rücksichtnahme auf den weiter laufenden Klosterbetrieb.

«Zuletzt haben sich die Zellen zu Lagerräumen für allerlei Kram entwickelt», sagt Abt Vigeli. Für anderes sind sie aber auch nicht mehr zu gebrauchen. Türen und Fenster haben zwar einen klösterlichen Charme, bieten aber gerade im Winter nur wenig Schutz. «Und bei den uralten Wasserleitungen begleitet uns ständig die Angst, dass irgendwann etwas bricht», sagt Pater Bruno Rieder, Dekan des Klosters. Für Abt Vigeli hängt



von der Renovation die Zukunft des Klosters ab: «Wenn wir den Fortbestand des Klosters sichern wollen, muss hier dringend etwas passieren. Während andere Klöster schliessen müssen, ist es ja fast schön, dass wir ein Platzproblem haben», sagt Abt Vigeli. «Aber das tröstet nicht über die Herausforderungen hinweg, vor die uns die Renovationsarbeiten stellen.» Das Kloster Disentis erhält für seinen Betrieb weder Steuergelder noch Subventionen von dritter Seite. Allein Unterhalt und Infrastruktur der denkmalgeschützten Klosteranlagen kosten rund 0,5 Millionen Franken pro Jahr.



Schlicht und einfach: So sind die renovierten Mönchszellen geplant.
Visualisierung: Atelier Schmidt

Sehr geehrte *Damen und Herren*

Mit der Entscheidung für ein Leben im Kloster haben wir uns für ein Leben in Einfachheit und ohne Komfort, Luxus und grosse Ablenkungen entschieden. Ein Leben, das wir Gott und unseren Mitmenschen widmen und hinter den dicken Mauern des Klosters Disentis auch gefunden haben.

Allerdings sind die baulichen Zustände in einigen unserer Zellen nicht länger tragbar. Diese sind zum Teil seit über 100 Jahren nicht

verändert oder renoviert worden und auch unter energetischen Gesichtspunkten nicht mehr nutzbar. Hier müssen wir dringend tätig werden und investieren, wenn wir unser Kloster erhalten wollen.

Damit wartet auch der Renovation der Martinskirche und den neuen Zimmer für das Internat und das Hotel die nächste grosse Aufgabe auf uns, die wir nur mit Ihnen stemmen können. Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen da-

her einen kurzen Überblick über das Projekt geben und zeigen, wo Sie uns helfen können.

Schon jetzt unseren aufrichtigen und herzlichen Dank für jede Unterstützung unserer lebendigen Klostergemeinschaft in Disentis.

Gesegnete Grüsse



+ *Vigeli*



Ihre Spende für unsere Zukunft

So können Sie uns unterstützen

Wie können Sie die dringende Renovation der Mönchszellen im Benediktinerkloster Disentis konkret unterstützen?

Für die Sanierung und Renovation der Mönchszellen kalkulieren wir mit einem Aufwand von rund 3,9 Millionen Franken während der kommenden fünf Jahre. Diese sind aus dem laufen-

den Budget des Klosters nicht zu stemmen, daher sind wir auf Spenden angewiesen.

Unterstützen Sie das Kloster langfristig. Ab einem jährlichen Beitrag von ab CHF 1000 werden sie Teil des Kreises der Freunde und Gönner des Klosters und erhalten exklusive Einblicke in das Leben hinter den Klostermauern.

Eine Mitgliedschaft ist für Einzelpersonen, Eheleute und Unternehmen möglich.

Selbstverständlich helfen uns auch Einzelspenden, die gewaltigen vor uns liegenden Aufgaben in Angriff zu nehmen. Sie können uns eine Spende als Überweisung unter dem Verwendungszweck «Mönchszellen» zukommen lassen.

Empfangsschein

Konto/Zahlbar an
CH17 0077 4110 3985 2450 0
Pro Kloster Disentis
Via Claustra 1
7180 Disentis/Mustér

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag
CHF

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag
CHF

Konto/Zahlbar an
CH17 0077 4110 3985 2450 0
Pro Kloster Disentis
Via Claustra 1
7180 Disentis/Mustér

Zahlbar durch